

Beurteilen Sie Ihre "Best Practice" bei der Prävention von Wirtschaftskriminalität und Fehlverhalten! Treffen die folgenden Aussagen für Ihr Unternehmen zu?

Bereich	Mein Unternehmen verfügt über...
Engagement der Geschäftsleitung	<p>... eine Geschäftsleitung, welche die Bedeutung der strategischen Betrugsprävention anerkennt. Ausserdem hat sie unabhängige Sachverständige ernannt, die dem Audit Committee unterstellt sind und die "Best Practice" im Hinblick auf die Betrugskontrolle koordinieren.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Verhaltenskodex	<p>... einen umfassenden Verhaltenskodex, welcher sich mit unehrlichem und unredlichem Verhalten auseinandersetzt und der allen Mitarbeitenden gegenüber kommuniziert wird ... eine 'Whistle Blowing' (d.h. "Aufdecken") Hotline, die das ethische Verhalten am Arbeitsplatz fördern und die schweigende Mehrheit dazu auffordern soll, Fälle von rechtswidrigem Verhalten zur Sprache zu bringen..</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Richtlinien zum Umgang mit Wirtschaftskriminalität	<p>... Richtlinien zu Massnahmen, die im Betrugsfall zu ergreifen sind, und zum Schutz derjenigen, die einen Vorfall gemeldet haben.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Richtlinien und Prozesse	<p>... gut dokumentierte, und regelmässig aktualisierte Richtlinien und Prozesse. Neuerungen und Änderungen werden allen Mitarbeitenden mitgeteilt.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Beurteilung von Betrugsrisiken	<p>... ein Verfahren zur regelmässigen Beurteilung von Betrugsrisiken, welches alle potentiellen Risiken im Unternehmen identifiziert und priorisiert und zudem hilft, gravierende Risiken zu minimieren.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Interne Kontrolle	<p>... kontroll- und risikobewusste Manager, welche die Durchsetzung der internen Kontrollen gewährleisten.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Internes Audit	<p>... eine effektive interne Audit-Abteilung, welche der Bedeutung der internen Kontrolle Rechnung trägt.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Ausbildung in Betrugserkennung	<p>... ein fortlaufendes Ausbildungsprogramm zur Förderung der Betrugserkennung und des Risikobewusstseins.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Verantwortung für Betrugskontrolle	<p>... ein Linienmanagement, das die Verantwortung für die Betrugskontrolle, -vorbeugung und -aufklärung, übernimmt.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Untersuchungsfunktion	<p>... eine Untersuchungsfunktion (intern oder extern) deren Aufgabe es ist, Informationen zu Betrugsfällen und -typologien zu sammeln, statistisch zu analysieren und an die Unternehmensführung weiterzuleiten.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
e-Commerce-Betrugsstrategie	<p>... eine Strategie, die auf die Minimierung des Betrugsrisikos innerhalb des E-Commerce abzielt.</p> <p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>

Wie schneidet Ihr Unternehmen ab?

Wenn Sie diese obenstehenden Fragen zur Strategie beantwortet haben, können Sie abschätzen, wie gut Ihr Unternehmen Betrugsrisiken kontrolliert.

Ihre Antwort	Ihr Status
Wenn Sie alle Fragen mit "Nein" beantwortet haben, dann ist die Betrugskontrolle in Ihrem Unternehmen unzulänglich, und Sie sollten unverzüglich in den oben genannten Bereichen aktiv werden.
Wenn Sie zwischen 5 und 9 Fragen mit "Nein" beantwortet haben, dann besteht in mehreren Bereichen Ihres Unternehmens ein dringender Handlungsbedarf.
Wenn Sie zwischen 1 und 4 Fragen mit "Nein" beantwortet haben, dann verfügt die Betrugskontrolle Ihres Unternehmens über eine solide Basis; dennoch besteht in einzelnen Bereichen ein mittelfristiger Handlungsbedarf.
Wenn Sie alle Fragen mit "Ja" beantwortet haben, dann verfügt Ihr Unternehmen über gut entwickelte Kapazitäten zur Betrugskontrolle und ist im Verhältnis zu anderen Unternehmen im schweizerischen/europäischen Wirtschaftsumfeld gut plaziert.

Kontakt:
 KPMG Fides Peat
 Forensic
 Badenerstrasse 172
 8026 Zürich
 Tel.: +41 1 249 20 40
 Fax: +41 1 249 22 33
 www.kpmg.ch

Anne van Heerden, Direktor
 Tel.: +41 1 249 31 78, E-mail: annevanheerden@kpmg.com

Navita Srikant, Senior Managerin
 Tel.: +41 1 249 45 24, E-mail: nsrikant@kpmg.com

Wir sind bestrebt, möglichst aktuelle Informationen zu verarbeiten und wiederzugeben, können aber keine Gewähr für die Richtigkeit und Aktualität der hierin enthaltenen Angaben und Darstellungen geben. Bitte beachten Sie weiter, dass die Ausführungen in dieser Publikation allgemeiner Natur sind. Aus diesen Gründen raten wir Ihnen, alleine gestützt auf die hierin enthaltenen Darstellungen und ohne fundierte Abklärung der individuellen Umstände keine Dispositionen zu treffen. Unsere Berater stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.